



**14. Rosenheimer
Bibeltag**
30.04.2011



Mein Notizheft

Jesus Christus – König, Priester und Prophet



Vorträge von Andreas Fett | Schoppen (D)

KULTUR+KONGRESS ZENTRUM ROSENHEIM

NICHTÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG

Das Kleingedruckte zuerst...

Wichtiger Hinweis:

Es ist unsere persönliche Verantwortung vor Gott, durch Gottes Befähigung und Gnade die göttlichen Wahrheiten und Prinzipien, die wir gehört haben, in unserem Leben konsequent anzuwenden (Luk 6:46-49; 1Tim 4:7-9; Jak 1:22-27). —

Beim Nachdenken über die Vorträge sind folgende Fragen hilfreich:

- Welche **Veränderungen** in meinem Denken, Glauben und Tun wünscht sich Gott von mir?
- Was kann ich **tun**, um diese Veränderungen in meinem Leben umzusetzen?
- Welchen **ersten Schritt** werde ich gehen, um diese Veränderungen umzusetzen?

Dieses Notizheft soll Dir helfen, diese Dinge festzuhalten.

Unser Redner



Andreas Fett

Andreas Fett wurde 1967 in Bad Kreuznach (Rheinland-Pfalz) geboren, fand durch eine mitreißende Jungchararbeit zum Glauben an Jesus Christus.

Er arbeitet als Graphiker und ist seit 1997 mit seiner Frau Gabi verheiratet. Sie haben 4 Kinder.

Die Familie wohnt im Freizeitheim Schoppen bei Meinerzhagen (NRW). Sie leiten seit 2000 das 50-Bettenhaus und haben dort auch ihre gemeindliche Heimat.

<http://www.schoppen.org>
<http://www.festundtreu.de>
<http://www.clv.de>

Jesus Christus – König, Priester und Prophet

3 Vorträge

Dieses Heft zum **An-denken** und –vor allem!– **bitte zum Nach-Denken mitnehmen!**

Jüngerschaftstraining & Ausbildungsmöglichkeiten

Infos & Ausstellung



EBTC

Europäisches **Bibel Trainings Centrum** in Berlin (D) und Zürich (CH).

Vertiefte Bibelkunde, Predigtausbildung oder Biblische Seelsorge. Weiterbildung in Kleingruppen, ohne Beruf oder Heimatgemeinde zu verlassen. Hirtenkonferenz 19.-21. 5.2011. Wochenseminare.

Kontakt und Infos: <http://www.ebtc-online.org> | www.hirtenkonferenz.de

Ansprechpartner: Uwe A. Seidel (Teilnehmer seit 2009)



SBS

Samstag-**Bibel-Seminar** an verschiedenen Orten in Deutschland.

Vierjahresprogramm durch die ganze Bibel mit einem Samstag pro Monat Präsenzzeit.

Kontakt und Infos: <http://www.afbg-forum.de> | Hans Wälzlein (Organisator)

SJP

Sommer-**Jüngerschafts-Programm** für Christen ab 16 Jahren in Salzburg (A).

Termin: 29. 7.-13.08.2011

Kontakt und Infos: <http://www.sjp.at> | Tel: +43 664-30 79 164 | eMail: office@sjp.at



TFB

Die **Teenager Ferien-Bibelschule** bietet Teenagern und jungen Erwachsenen von 14-22 Jahren die Möglichkeit, in ihren Sommerferien eine intensive Zeit mit dem Wort Gottes zu verbringen.

Ansprechpartner: Mark Schibli (Organisator) | Infos: <http://www.zamonline.de/dt/tfb.php>

Bevor die in der frühen Zeit der christlichen Kirche an Jesus Christus Glaubenden "Christen" genannt wurden, waren sie einfach als "Jünger" oder "Nachfolger" Jesu Christi bekannt. Das war ihr Erkennungszeichen und der Lebensstil, der sie von den sie umgebenden Kulturen und Religionen unterschied: sie folgten Jesus Christus nach, sie wollten so werden und so sein wie ihr Vorbild und Retter Jesus Christus. Immer wieder ist "Nachfolge" aber auch zum Zerrbild verkommen oder durch Verwässerung konturenlos geworden.

MISSION STATEMENT. Wir wollen mit dem Rosenheimer Bibeltag Christen ermutigen und motivieren, sich ihrem großen Vorbild aus Liebe und Gehorsam noch mehr hinzugeben und Frucht zu bringen. Nachfolge ist zu aller Zeit geistlicher Kampf. Frucht-tragende Nachfolge gelingt nur in der Kraft des Geistes Gottes und in enger Lebens- und Dienstgemeinschaft mit Jesus Christus, unserem Obersten König, Priester und Prophet.

Vortragsnotizen



Vortrag 1: *Zwischen Sodom und Salem*

10:15–11:15 Uhr

Kolosser 2:6-10; 1Mose 14

Wie damals Melchisedek möchte Jesus uns heute begegnen!

Wie oft stehen wir unbemerkt in weitreichenden Entscheidungen. Leben wir in enger Gemeinschaft mit Gott? Dann werden wir gewappnet sein.

Vortragsnotizen



Vortrag 1

10:15–11:15 Uhr

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-



Kolosser 2:6–10 (REB 1985)

⁶ Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm,
⁷ gewurzelt und aufbaut in ihm und gefestigt im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid,
indem ihr überreich seid in Danksagung!

⁸ Seht zu, dass niemand euch einfange durch die Philosophie und leeren Betrug nach der
Überlieferung der Menschen, nach den Elementen der Welt und nicht Christus gemäß!

⁹ Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig;

¹⁰ und ihr seid in ihm zur Fülle gebracht.

Er ist das Haupt jeder Gewalt und jeder Macht.

Vortragsnotizen



Vortrag 2: *Die Fußspur des Gesalbten*

11:45–13:00 Uhr

Hebräer 1:1-3

Jesus Christus als der Gesalbte Gottes.

Was bedeutet das?

Es ist von großem Wert, unseren Herrn in seiner 3-fachen Rolle zu betrachten. Diese Spurensuche hilft uns, sein Werk und seine Herrlichkeit besser zu verstehen.

Vortragsnotizen



Vortrag 2

11:45–13:00 Uhr



Hebräer 1:1-3 (REB 1985)

¹ Nachdem Gott vielfältig und auf vielerlei Weise
ehemals zu den Vätern geredet hat in den Propheten,
² hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet im **Sohn**,
den er zum Erben aller Dinge eingesetzt hat,
durch den er auch die Welten gemacht hat;

³ er, der Ausstrahlung seiner Herrlichkeit und Abdruck seines Wesens ist
und alle Dinge durch das Wort seiner Macht trägt,
hat sich, nachdem er die Reinigung von den Sünden bewirkt hat,
zur Rechten der Majestät in der Höhe gesetzt;



13:00–15:00 Uhr Mittagspause. Stadtplan mit Lokalitäten auf der Hefrückseite!

Vortragsnotizen



Vortrag 3: **Lebst du als König und Priester?**

15:00–16:10 Uhr

Offenbarung 1:5-6; 1 Petrus 2:5-9

Lebst Du als CHRIST, als Gesalbter, als Gottes Sonderbeauftragter?

Was bedeutet es konkret, dass wir zu Königen und Priestern gemacht sind?
Wie können wir dieser hohen Berufung in unserem Alltag mehr entsprechen?



Vortragsnotizen



Vortrag 3

15:00–16:10 Uhr



Offenbarung 1:5-6 (REB 1985)

...⁵ und von Jesus Christus, *der der treue Zeuge ist,*
der Erstgeborene der Toten und der Fürst der Könige der Erde!

**Dem, der uns liebt
und uns von unseren Sünden erlöst hat durch sein Blut**

⁶ **und uns gemacht hat zu einem Königtum,**

zu Priestern seinem Gott und Vater:

**Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht
von Ewigkeit zu Ewigkeit!**

Amen.



16:10–16:30 Uhr Erfrischungspause. An Geschenke gedacht? Büchertisch? MP3-CD?

Gebetsanliegen

Missionsvortrag

Beginn: 16:30 Uhr | inkl. Missionsopfer

Teil 1 | Zentralafrika-Mission e.V. allgemein.

Ein kurzer Überblick: Entstehung, Anliegen und Arbeitsfelder der ZAM.

Teil 2 | Beispiel Haiti. Ehemalige Sklaven zwischen Voodoo und Evangelium.

Teil 3 | Das Erdbeben in Port-au-Prince vom Januar 2010 und seine Folgen. Humanitäre Hilfe oder Wort Gottes?



<http://www.zamonline.de>



Missionsopfer – Ein fröhliches Opfer für den Herrn Jesus Christus und Sein Werk.

„Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich sät, wird auch segensreich ernten. Ein jeder gebe, wie er es sich im Herzen vorgenommen hat: nicht mit Verdruss oder aus Zwang, denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.“ | 2Kor 9:6-7 REiB

Wir sagen „Servus!“ ...

...und meinen es auch so: Wie können wir Dir weiter dienen?



Wenn Du uns Deine Email-Adresse für den RoBiTa-Verteiler gibst, bekommst Du die RoBiTa-Nachrichten am schnellsten!



Alte und neue Nachrichten und Unterlagen findest Du auf unserer Bibeltag-Website <http://www.robta.de>



Fotos vom Bibeltag brennen wir für Dich auf eine spezielle Bibeltag-Audio-Foto-CD. Schreibe uns eine Email, wenn Du eine solche CD zugesandt haben willst. (Dieses Angebot gilt nur für Teilnehmer des Bibeltags und innerhalb Deutschlands.)



**Wer sich zu spät angemeldet hat oder überhaupt nicht ...
...und doch die Vorträge hören will, kann sie auf unserer Bibeltag-Website runterladen oder von uns die Bibeltag-CD ordern. Dieses Trostpflaster ist frei und kostenlos!**



**Deine Kommentare, Beiträge, Verbesserungsvorschläge, Ideen usw. sind uns jederzeit willkommen!
Schreibe uns: orgteam@robta.de**



Wenn Du uns eine Freude machen willst: setze das Gehörte um und bete für uns und die Männer und Frauen in Gemeinden und Mission, die Du kennen gelernt hast.



**Eure Rosenheimer
Glaubensgeschwister**

www.cgro.de



Einige Gastronomieangebote für die Mittagspause...

Wir wünschen eine angenehme Mittagszeit und eine gesegnete Tischgemeinschaft!

Burger King
Münchenenerstr. 44
Hamburger, Fast Food



**Gasthaus-Biergarten
Mail-Keller**
Schmettererstr. 20
Tel. +49 8031 90 16 190

Hong Long
Heilig Geist Str. 15
Tel. +49 8031 23 35 10
Chinesische Küche

Mikado
Max Josef-Platz 2
Tel. +49 8031 90 09 43-8 oder -9
Japanisches Running Buffet
und thailändische Küche

Gardena
Bahnhofstr. 8
Tel. +49 8031 3 71 01
Italienische Küche

auch
draußen

Akropolis
Münchenenerstr. 45
Tel. +49 8031 3 15 15
Griechische Küche

subway
Bahnhofstr. 23
Tel. +49 8031 4087868
Sandwiches and more...

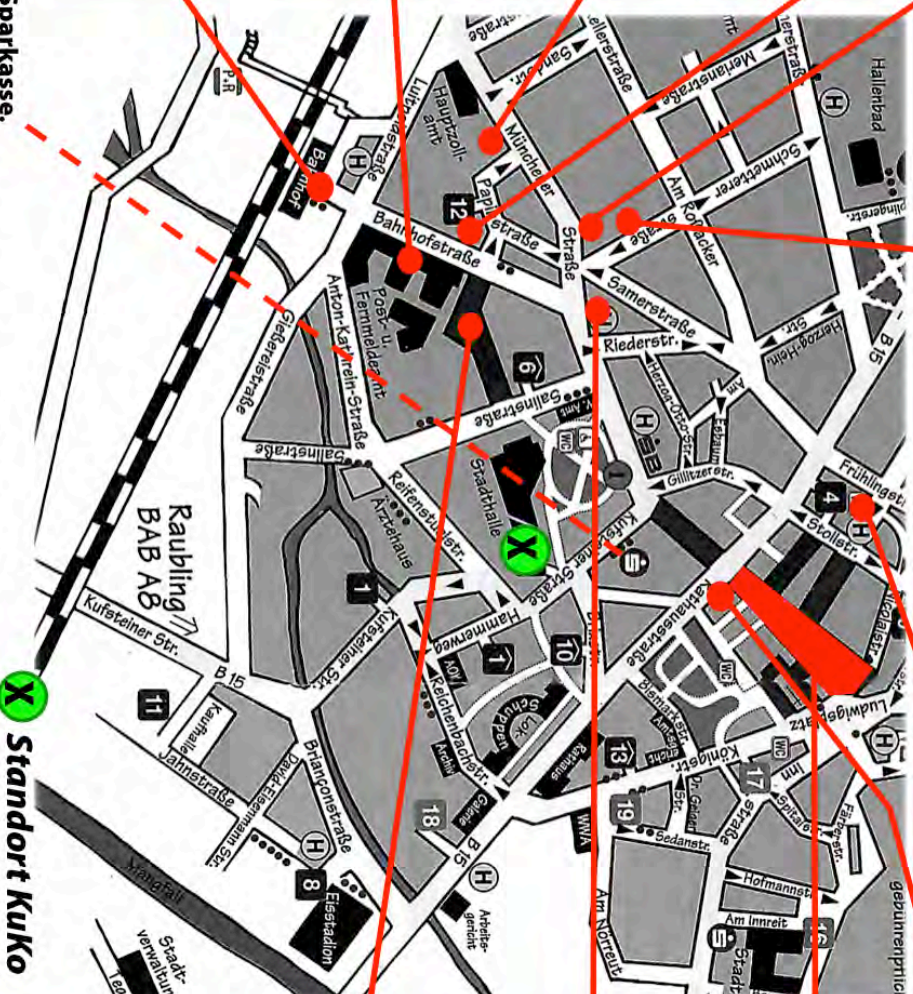


drinnen &
take out

McDonalds
Bahnhofplatz
Hamburger, Fast Food



Ich liebe es



Standort Kuiko

Fußgängerzone
Max-Josef-Platz: viele
Restaurants und Cafes für
drinnen & draußen!

Maxtrainer Kaminstuben
im Hotel Goldener Hirsch
München Str. 40
Tel. +49 8031 40 86 70
Diverse Kleinigkeiten

Salinplatz
Maharadscha Indische Spezialität.
Tel. +49 8031 39 54 37
sowie weitere Restaurants

Wir wollen um 15:00 Uhr bei
Kindern und Erwachsenen
weitermachen. Seid bitte
alle rechtzeitig wieder da!
Vielen Dank.

Geldautomat gleich gegenüber in der Sparkasse.

Tipp: Gleich in der ersten Pause Gruppen bilden und telefonisch einen Tisch reservieren!